



Heilige Wassertaufe in Hungen: Kleiner Jakob in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen

Hungen. Die neuapostolische Kirchengemeinde Hungen feierte am Sonntag, den 26. Oktober 2025 ein besonderes Ereignis: die Heilige Wassertaufe des kleinen Jakob. Der festliche Gottesdienst, geleitet von Priester René Frank, stand unter dem Bibelwort aus Markus 2, 3–5, in dem die Heilung des Gelähmten und der Glaube seiner Freunde beschrieben werden.

In seiner Predigt betonte Priester Frank die Kraft des Glaubens und der Fürbitte. Wie die Freunde im biblischen Bericht den Gelähmten zu Jesus brachten, so dürften auch Eltern, Paten und Gemeinde dazu beitragen, Jakob auf seinem Lebensweg immer wieder zu Christus zu führen.

Der Gemeindechor gestaltete den Gottesdienst mit feierlichen Liedern und verlieh der Feier eine besondere musikalische Atmosphäre. Höhepunkt des Gottesdienstes war die Taufhandlung, in der Jakob das Sakrament der Heiligen Wassertaufe empfing und damit offiziell in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen wurde.

Für die Ansprache an die Taufeltern diente ein Wort aus Psalm 27,4a als Grundlage: „Eines bitte ich vom Herrn, das hätte ich gerne: Dass ich im Hause des Herrn bleiben könne mein Leben lang.“ Priester Frank hob hervor, dass es kein Erfolgsrezept dafür gebe, dass Jakob stets diesen Wunsch verspüren werde. Entscheidend sei jedoch, ihn im Glauben, mit Liebe und durch gelebtes Beispiel zu begleiten. Eine tiefe Bindung zu Gott könne wachsen, wenn sich das Kind geliebt fühlt – von Gott, von der Gemeinde und von seinen Eltern – und wenn im Familienleben das gemeinsame Gebet, das Gespräch über den Glauben und der Blick auf die verheißene Zukunft mit Gott festen Platz haben.

Im Anschluss an die Taufe überreichten die Kinder der Gemeinde ein liebevoll gestaltetes Willkommensgeschenk und sangen ein freudiges Lied – ein berührender Ausdruck von kindlicher Freude und Gemeinschaft.

Mit großer Dankbarkeit blickt die Hungener Kirchengemeinde auf diesen festlichen Tag zurück und wünscht Jakob und seiner Familie Gottes reichen Segen für ihren gemeinsamen Weg.

20. November 2025

Text: M. Ehrnsperger, R. Frank, W. Rock

Fotos: D. Armonis, J. Metz

